

Transparenz- und Informationspflichten gem. Art. 13, 14 DS-GVO

Thema: SEPA-Lastschrift

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten. Hiermit möchten wir Sie über konkrete Details der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren. Bitte nehmen Sie nachfolgende Informationen zur Kenntnis.

Die SEPA-Basislastschrift ist ein EU-weiter Standard für Lastschriftverfahren. Anders als bei einer Überweisung löst bei hier der Zahlungsempfänger, also Ihre Kommune, die Zahlung aus. Mit der Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats stimmen Sie vorab dem Einzug der fälligen Forderung zu und erteilen gleichzeitig Ihrem Kreditinstitut den Auftrag, die Zahlung einzulösen. Die von Ihnen zu zahlende Beträge können so durch Ihre Kommune automatisch von Ihrem Konto zu einem vorab bestimmten Zeitpunkt eingezogen werden.

Eine Lastschrift bietet sich besonders bei wiederkehrenden Zahlungen, wie z.B. der Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer an.

Verantwortliche:r für die Datenverarbeitung	Stadt Uslar Torsten Bauer -Der Bürgermeister- Graftstraße 7 37170 Uslar Telefon: 05571/307-0 Fax: 05571/307-107 E-Mail: stadt@uslar.de
Fachverantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung	Finanzverwaltung Timo Harenkamp Tel.: 05571/307-120 E-Mail: t.harenkamp@uslar.de
Kontaktaten externe/r behördliche/r Datenschutzbeauftragte/r	Kommunale Dienste Göttingen KAÖR (KDG) Paulinerstr. 14 37073 Göttingen Telefon: 0551/384-4195 E-Mail: datenschutz@kdgoe.de
Zwecke der Datenverarbeitung	Wir verarbeiten Ihre Daten aus folgendem Grund: Die Stadt Uslar verarbeitet personenbezogene Daten zum Zwecke des Einzugs von Zahlungen oder zur Auszahlung von Forderungen und zur Vollstreckung der fälligen, rückständigen Forderungen entsprechend der gesetzlichen Vorgaben durch die Erteilung des SEPA-Lastschriftmandats. Beim SEPA-Lastschriftmandat handelt es sich um eine schriftliche Einverständniserklärung, mit der Sie der Stadt Uslar erlauben die vorstehenden geldlichen Forderungen der Stadt Uslar direkt durch ihr Kreditinstitut von ihrem Konto einzuziehen. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist die Einwilligungserklärung zum SEPA-Lastschriftmandat.

Quelle der personenbezogenen Daten	Zahlungspflichtige/r
Rechtsgrundlagen zur Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)
Kategorien personenbezogener Daten	Wir verarbeiten folgende Daten bzw. Datenkategorien: Das SEPA-Lastschriftmandat enthält folgende Angaben: • Gläubiger-Identifikationsnummer, • Mandatsreferenz • Personendaten: Vor- und Nachname, • Adressdaten: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, • Bankdaten: Kreditinstitut, IBAN, BIC, Kontoinhaber, • Finanzadresse (FAD), Objekt, • Zahlungsgrund/Bezeichnung der Forderung (Gewerbsteuer, Grundsteuer A und B, Hundesteuer, Essensgeld Schule, alle Forderungen der Stadtkasse), • Unterschrift • Freiwillige Angabe: Telefonnummer, E-Mail-Adresse Dies umfasst keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten.
Empfänger:innen Ihrer Daten (Intern und Extern und Auftragsverarbeiter)	Ihre Daten werden an folgende Empfänger:innen übermittelt: Intern: Finanzverwaltung, Stadtkasse (Vollstreckungsbehörde) Dritte: Die Daten werden im Lastschriftverfahren per Datentransfer an das von Ihnen angegebene Bankinstitut übermittelt.
Datenübermittlung an ein Drittland	Ihre Daten werden an folgende Drittländer übermittelt: Es erfolgt keine Übermittlung an ein Drittland.
Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten	Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet: Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die erteilte Einzugsermächtigung erforderlich. Sollten Sie Ihre Daten nicht angeben, dann hat dies folgende Konsequenzen: Wenn Sie dieser Bereitstellung nicht zustimmen, kann es zu keinem Einzug durch das SEPA-Lastschrift kommen.
Dauer der Speicherung	Ihre personenbezogenen Daten werden solange gespeichert, bis Sie Ihre freiwillige Einwilligung widerrufen haben. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf Ihrer Einwilligung nur für die Zukunft gilt. Darüber hinaus bitten wir um Beachtung, dass wir gegebenenfalls einer Löschung Ihrer personenbezogenen Daten nicht nachkommen können, solange wir den gesetzlichen Aufbewahrungs- bzw. Verjährungsfristen unterliegen.
Ihre Rechte	Ihnen stehen grundsätzlich folgende Rechte als betroffene Person zu: - Auskunft (Art. 15 DS-GVO) - Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) - Löschung (Art. 17 DS-GVO) - Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) - Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)

	- Widerspruch (Art. 21 DS-GVO) - Automatisierte Entscheidungsfindung (Art. 22 DS-GVO) - Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO) Sofern wir Ihre Daten aufgrund einer Einwilligung verarbeiten: - Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO) Ihren Widerruf richten Sie bitte an die oben angegebene postalische Adresse oder die E-Mail-Adresse des Verantwortlichen.
Beschwerderecht	Des Weiteren steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Die Kontaktdaten lauten: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen Prinzenstraße 5, 30159 Hannover Telefon: 0511/120-4500 Fax: 0511/120-4599 E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de
Stand/Datum der letzten Überarbeitung	Wir behalten uns eine Änderung der Datenschutzhinweise vor, wenn eine geänderte Rechtslage oder geänderte technische Standards dies erfordern. Sie werden gebeten, sich zum Thema Datenschutz regelmäßig zu informieren. Diese Datenschutzinformationen befinden sich auf dem Stand vom 18.11.2025.